

Bram de Looze



5 / 2019

Bram de Looze

"Switch The Stream"

Bram de Looze (p)

(CD, LP/ Out Note Records)

3 stars

Das Bedürfnis nach konstantem Wandel wird symbolisiert durch das Cover von migrierenden Gänse, die auf einer Autobahn Pause machen. Der 27-jährige Bram de Looze ist als Belgisches Klaviertalent und durch Bands wie LABtrio oder Urbex bekannt. Auf dem vorliegenden Solopiano Album fällt neben der makellosen Technik und dem gleichmässigen Anschlag ("Birth to Presence") sein mutiges und abwechslungsreiches Spiel auf. Aufgenommen wurde auf einem Chris Maene Straight Strung Grand Piano, einem Flügel, der mit alter Klavierbautechniken gebaut wurde und daher einen bestimmten Klang besitzt. Stilistisch pilgert der Pianist zwischen zeitgenössischem Jazz und klassischer Moderne. Dabei spielt er kaum Akkorde oder Harmonien, sondern Intervalle und atonale Melodien. De Loozes musikalische Entdeckungsreise ist derart vom Wandel geprägt, dass der Hörer selten das Gefühl bekommt, 'anzukommen'. Diese Rastlosigkeit - das Ausbleiben sich auflösender Kadenz - ist auf Dauer ermüdend und lässt einen musikalisch unbefriedigt. De Looze ist ein Suchender, der - gleich wie seine Gänse - seine neue Heimat noch nicht gefunden hat. Ein eindrücklicher und eigenwilliger Pianist, von dem wir wohl in der Zukunft noch Einiges hören werden.